

Institutionelle Schutzkonzepte wirksam entwickeln – wir begleiten Sie dabei!

Ein wirksames **Kinderschutzkonzept** ist ein zentraler Baustein für mehr Sicherheit und ein respektvolles Miteinander in Einrichtungen. Die Träger Wildwasser e. V. und HILFE-FÜR-JUNGS e. V. unterstützen Fachkräfte aus Jugendhilfeeinrichtungen wie KJFEs sowie Schulen bei der Entwicklung passgenauer **Schutzkonzepte gegen sexualisierte Gewalt**.

Die Entwicklung eines solchen Konzeptes ist ein **intensiver Prozess der Organisations-entwicklung**: Die unterschiedlichen Perspektiven der Fachkräfte und das Wissen über die jeweilige Einrichtung fließen in den Prozess ein, sodass ein **individuell entwickeltes Konzept** entsteht, das zu Ihrer Einrichtung passt und im Alltag wirkt.

Mit unserem **Fortbildungsangebot** unterstützen wir Sie **praxisnah** bei der Umsetzung: Von der Auftaktveranstaltung über vertiefende Workshops bis hin zum fertigen Konzept. Im Jahr **2025** können Sie im Bezirk Pankow dank der Förderung durch bezirkliche Präventionsmittel der Landeskommission Berlin gegen Gewalt **mehrere Veranstaltungen aus unserem Angebot kostenfrei** buchen.

➤ Auftaktveranstaltung

Ziel der Veranstaltung ist eine erste Sensibilisierung der Mitarbeitenden für die Thematik und die Relevanz eines Schutzkonzeptes.

Inhalte: Definitionen sexualisierter Gewalt, Risikofaktoren im Kontext Ihrer Einrichtung, Täter(*innen) und ihre Strategien, Situation der Betroffenen, Handlungsempfehlungen, Grundlagen eines institutionellen Schutzkonzeptes

Zeitlicher Rahmen: 4 Stunden

Zielgruppe: gesamtes Personal (pädagogisches und nicht-pädagogisches)

➤ Bestandteile und Erarbeitung eines Schutzkonzeptes

Ziel der Veranstaltung ist ein Verständnis der Steuerungsgruppe für die Grundlagen und Bausteine eines Schutzkonzeptes sowie eine erste Vorstellung des möglichen Erarbeitungsverlaufs.

Inhalte: Grundlagen Schutzkonzepte zur Prävention sexualisierter Gewalt, zentrale Bausteine eines Schutzkonzeptes wie Potenzial- und Risikoanalyse, Personalverantwortung, Handlungs- und Interventionspläne, Verhaltenskodex, Partizipation von Kindern und Jugendlichen, methodische Anregungen zur Umsetzung

Zeitlicher Rahmen: 4 Stunden

Zielgruppe: Steuerungsgruppe für die konkrete Erarbeitung des Schutzkonzeptes

Ein Kooperationsprojekt von



Gefördert durch



Workshop Potenzial- und Risikoanalyse

Ziel der Veranstaltung ist eine Ist-Stand-Analyse, um gemeinsam herauszufinden, wo Ihre Einrichtung steht, welche bereits bestehenden Potenziale genutzt und wo mögliche Risikobereiche aufgedeckt werden können.

Inhalte: Analyse bereits bestehender institutioneller Schutzfaktoren, Risikoanalyse mit Fokus auf heikle Situationen im Einrichtungskontext sowie auf Kommunikations-, Fehler- und Feedbackkultur, Erarbeitung möglicher Partizipationsformen für Kinder und Jugendliche

Zeitlicher Rahmen: 4 Stunden

Zielgruppe: Steuerungsgruppe für die konkrete Erarbeitung des Schutzkonzeptes oder gesamtes Personal (pädagogisches und nicht-pädagogisches)

Workshop Handlungs- und Interventionspläne

Ziel der Veranstaltung ist ein Verständnis der Steuerungsgruppe für das Vorgehen bei einem Verdacht auf sexualisierte Gewalt in oder außerhalb der Einrichtung sowie die gemeinsame Erarbeitung von ersten Entwürfen für Handlungs- und Interventionspläne, die an den Einrichtungskontext angepasst sind.

Inhalte: Handlungsempfehlungen für den akuten Mitteilungsmoment, Vorgehen bei Verdachtsfällen, gemeinsame Erarbeitung erster Entwürfe der Verfahrensschritte

Zeitlicher Rahmen: 4 Stunden

Zielgruppe: Steuerungsgruppe für die konkrete Erarbeitung des Schutzkonzeptes

Workshop Ansprechstellen und Beschwerdestrukturen

Ziel der Veranstaltung ist eine Ist-Stand-Analyse bestehender Ansprechstellen und Beschwerdestrukturen und ein gemeinsames Arbeiten an möglichen Verbesserungen wie etwa neuen Wegen und Formen für Feedback, Kritik und Beschwerden.

Inhalte: Reflexion der trägerinternen/vereinsinternen Feedbackkultur, Beschwerdewege, Abläufe von Beschwerdeverfahren, interne und externe Ansprechstellen

Zeitlicher Rahmen: 4 Stunden

Zielgruppe: Steuerungsgruppe für die konkrete Erarbeitung des Schutzkonzeptes

Ein Kooperationsprojekt von



Gefördert durch



Workshop Verhaltenskodex für Erwachsene

Ziel der Veranstaltung ist ein Einstieg in die Erarbeitung eines Verhaltenskodex für den Umgang mit Kindern und Jugendlichen. Der Schwerpunkt liegt darauf, ein grundlegendes Verständnis zur Bedeutung des Bausteins sowie ein Vorgehen zu dessen Erarbeitung für die eigene Einrichtung zu entwickeln.

Inhalte: Hinweise zur Erarbeitung eines Verhaltenskodexes, moderierte Durchführung der Verhaltensampel, Weiterarbeit mit den Ergebnissen der Verhaltensampel, Formulierungshilfe

Zeitlicher Rahmen: 4 Stunden

Zielgruppe: gesamtes Personal (pädagogisches und nicht-pädagogisches)

Informationsveranstaltung für Kinder und Jugendliche

Ziel der Veranstaltung ist die Informierung von Kindern und Jugendlichen über das Thema sexualisierte Gewalt und darüber, was ein Schutzkonzept ist und wofür es in der Einrichtung entwickelt wird, sowie die Beantwortung offener Fragen.

Inhalt: Wissen über sexualisierte Gewalt und Kinderrechte, Klärung der Aufgaben und Verantwortungen bezüglich Kinderschutzes, Hilfesysteme, Möglichkeiten der Partizipation in der Erarbeitung des Schutzkonzeptes, Präventionsbotschaften

Zeitlicher Rahmen: 1,5 Stunden

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche (ab 11 Jahren)

Informationsveranstaltung für Eltern/Sorgeberechtigte

Ziel der Veranstaltung ist die Informierung der Elternschaft/Sorgeberechtigte über das Thema sexualisierte Gewalt und darüber, was ein Schutzkonzept ist und wofür es in der Einrichtung entwickelt wird, sowie die Beantwortung offener Fragen.

Inhalt: Bedeutung und Grundlagen eines Schutzkonzeptes, Input zu sexualisierter Gewalt, Möglichkeiten der Partizipation für Eltern und Kinder/Jugendliche, Prävention als Haltung

Zeitlicher Rahmen: 1,5 Stunden

Zielgruppe: Eltern/Sorgeberechtigte

Ein Kooperationsprojekt von



Gefördert durch



Begleitung von Institutionen in der Schutzkonzeptentwicklung

Gerne begleiten wir Ihre Einrichtung auch langfristig und intensiver bei der Entwicklung eines Schutzkonzeptes. Hierfür können wir gemeinsam ein bestimmtes Stundenkontingent vereinbaren, welches wir dann für die Begleitung Ihrer Einrichtung zur Verfügung stellen. Die Stunden können bedarfsgerecht zum Beispiel für Workshops, Informationsveranstaltungen, konzeptionelle Beratungsgespräche und Elternabende genutzt werden.

Weitere unterstützende Angebote

Sollten Sie bzw. Ihre Einrichtung sich darüber hinaus Veranstaltungen, Vorträge oder Fortbildungen zu spezifischen Aspekten rund um das Thema Schutzkonzepte gegen sexualisierte Gewalt wünschen, lassen Sie es uns gern wissen.

Über den aktuellen Angebotsstand informieren wir auf unseren Websites:

<https://wildwasser-berlin.de/schutzkonzepte/>

<https://hilfefuerjungs.de/berliner-jungs/schutzkonzepte/>

Bei Interesse an einem dieser Angebote sprechen Sie uns gerne an,

per E-Mail unter: info@schutzkonzepte-berlin.de

Wir freuen uns auf einen **gemeinsamen Erarbeitungsprozess** mit Ihnen!

Ein Kooperationsprojekt von



Gefördert durch

